

# DANSKE RenoTech

Lösemittelhaltige, deckende, tropfgehemmte Holzbeschichtung.



## Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	<p>Deckende, schichtbildende, aromatenfreie und hydrophobe, hoch wasserabweisende Holzbeschichtung auf Alkydharzbasis mit thixotropen Komponenten. Zur Farbgebung und zum Schutz gegen Witterungseinflüsse. Für Renovierungen besonders geeignet. Mit Filmkonservierung.</p> <p>Dieses Produkt ist eine "behandelte Ware" gemäß EU-Verordnung 528/2012 und enthält folgenden bioziden Wirkstoff: 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on (CAS-Nr. 64359-81-5), 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on(OIT, CAS-Nr. 26530-20-1).</p>
Verwendungszweck / Eigenschaften	<p>Farbgebende Alleinbeschichtung für alle der Witterung ausgesetzten Holzbauteile der Gebrauchsklassen GK 2, GK 3.1 und 3.2 gemäß ÖNORM B 3802-1, wie zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Holzhäuser</li> <li>■ Fassadenschalungen</li> <li>■ Balkone</li> <li>■ Fenster und Außentüren</li> <li>■ Geeignet als Renovierungsanstrich, zur Erzielung eines gleichmäßigen Erscheinungsbildes abgewitterter Holzoberflächen. Um einen Maserungseffekt (Maseriersystem) zu erzielen, ist ein nachfolgender Lasuranstrich mit DANSKE Classic, DANSKE Solid Gold oder DANSKE Imprägniergel möglich.</li> </ul> <p>Tragende Holzbauteile müssen mit DANSKE Imprägniergrund vorbehandelt werden.</p> <p>Nicht verwenden: Großflächig in Innenräumen, für Holz in dauerndem Erd- oder Wasserkontakt und für Holz, das in Kontakt mit unverpackten Lebens- oder Futtermitteln kommen kann und für horizontale Oberflächen.</p>
Farbtöne	<p>Weiß, Greywood, sowie Holz- und Buntfarbtöne lt. DANSKE-Farbfächer Deckend. Sondertöne auf Anfrage. Bei problematischen Farbtönen, wie z. B. Verkehrsgelb, empfehlen wir den passenden Farbton aus dem Grundierfarbssystem um die Brillanz und die gewünschte Deckkraft zu erhalten. Die Farbtöne auf den Farbkarten dienen nur als Hinweis. Im Zweifel eine Probebeschichtung durchführen.</p>
Lagerung	<p>Mind. 1 Jahr, original verschlossen, kühl und trocken. Vor Frost und hohen Temperaturen geschützt lagern.</p>
Verpackung / Gebindegrößen	<p>0,75 Liter, 2,5 Liter, 5 Liter</p>



## Verarbeitung

Verarbeitung	<p>Mindestens zweimal unverdünnt streichen. Erstauftrag allseitig ausführen. Vor Gebrauch zeitgerecht gut aufrühren.</p> <p>DANSKE Renotech ist thixotrop eingestellt. Der thixotrope Effekt baut durch mechanische Belastung (Aufrühren) ab. Nach einigen Stunden im Ruhezustand ist die Thixotropie wieder hergestellt.</p> <p>Bei Renovierungsanstrichen 1 - 2x unverdünnt streichen.</p> <p>Zwischenschleifen nach dem ersten Auftrag nur wenn unbedingt erforderlich. Schleifstaub nicht einatmen. Anschließend noch 1 - 2 x unverdünnt beschichten.</p>
Holzfeuchtigkeit	<p>Max. 18 % bei nicht maßhaltigen Bauteilen, max. 15 % bei maßhaltigen Bauteilen (Fenster und Außentüren)</p>
Verdünnung	Unverdünnt anwenden. Nicht mit anderen Produkten mischen.
Verbrauch	<p>Holz gehobelt: 80 - 120 ml/m<sup>2</sup> pro Auftrag</p> <p>Holz sägerau: 130 - 180 ml/m<sup>2</sup> pro Auftrag</p> <p>Die Beschaffenheit des Untergrundes und die Holzfeuchtigkeit beeinflussen den Verbrauch/die Ergiebigkeit. Es wird ein Probeanstrich empfohlen. Auf stark abgewitterten, rissigen Untergründen kann der Verbrauch auch höher liegen.</p>
Trocknung / Trockenzeit	<p>Die Trockenzeiten sind stark abhängig von der Aufbringmenge und den Trocknungsbedingungen.</p> <p>Richtwerte bei 100 ml/m<sup>2</sup> 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit: griffest nach ca. 4 - 6 Stunden. Zweiter Auftrag nach ca. 10 - 12 Stunden möglich, regenfest nach ca. 12 Stunden.</p> <p>Niedrige Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit oder geringer Luftwechsel, z. B. durch dichte Stapelung, verzögern die Trocknung.</p>
Werkzeuge	Rostfreie Arbeitsgeräte verwenden.
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Capalac Streichverdünnung 200. Reinigungsflüssigkeiten sammeln und wie Produkt entsorgen.
Hinweise	Falls gemäß ÖNORM B 3802-3 erforderlich, kann mit DANSKE Imprägniergrund (lösemittelhaltig) zum Schutz gegen Bläue, holzzerstörende Pilze und Insekten vorbehandelt werden.
Besondere Hinweise	<p>Rohes Holz im Außenbereich muss unmittelbar nachdem es der Witterung (UV-Strahlung, Niederschlag, Wind) ausgesetzt wurde, beschichtet werden. Ansonsten ist mit verminderter Anstrichhaftung, verursacht durch eine sich bildende Trennschicht, zu rechnen. Der Grad der Problematik dieser Trennschicht kann mit baustellenüblichen Prüfungen nicht ermittelt werden.</p> <p>Verlängerung der Haltbarkeit von beschichteten Holzfassaden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Was an konstruktivem Holzschutz verabsäumt wurde, kann durch eine Beschichtung nicht kompensiert werden.</li> <li>■ An stark bewitterten Fassadenflächen ist die Verwendung von Rift- und Halbriftbrettern unbedingt zu empfehlen, da es bei Fladerbrettern im Zuge der Bewitterung zum Ablösen der obersten Holzschichten an der Oberfläche und somit zu großflächigen Beschichtungsschäden kommt.</li> <li>■ Eine senkrecht montierte Fassadenschalung ist gegenüber einer waagrechten Schalung zu bevorzugen.</li> <li>■ Bei Fassadenschalungen sind sägeraue Oberflächen gehobelten vorzuziehen. Besonders bei Lärchenholz sollte eine sägeraue, geschliffene oder eine geriffelte Oberfläche gewählt werden, um die Haftung der Lasur zu verbessern.</li> <li>■ Bei der Beschichtung bzw. Renovierung von Holzoberflächen ist die Prüf- und Warnpflicht gemäß ÖNORM B 2230-1 zu beachten.</li> </ul> <p>Weitere Informationen zum Thema Holzschutz entnehmen Sie dem DANSKE Chronographen.</p>
Untergrundvorbereitung	Die Holzoberflächen müssen vor dem Beschichten von Staub, Schmutz, Harzgallen, Fetten, Ölen usw. gereinigt werden. Schleifstaub oder lose Reste von Altanstrichen gründlich abbürsten. Silikonreste führen zu Verlauffstörungen.

## Chemikalienrechtliche Bestimmungen

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	dieses Produktes (Kat. A/e) 400 g/l; Dieses Produkt enthält max. 400 g/l VOC.
Hinweise lt. Chemikaliengesetz	<p>Flüssigkeit und Dampf entzündbar. - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. - Freisetzung in die Umwelt vermeiden. - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.</p>

Hinweise zum sicheren Umgang	Enthält 4,5-Dichlor-2-octyl-3(2H)isothiazolon, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on, Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat, Fettsäuren, C14-18- und C16-18-ungesättigt, mit Maleinsäure behandelt, Reaktionsprodukte mit Oleylamin, Fettsäuren, C18-unges., Dimere, Verbindungen mit Kokosalkylamin, Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Entsorgung	Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.
EWC/EAK	08 01 12
Wassergefährdungsklasse	WGK 2, deutlich wassergefährdend
ADR/RID	UN 1263
Sicherheitsdatenblatt	Das Sicherheitsdatenblatt kann unter <a href="http://www.synthesa.at">www.synthesa.at</a> abgerufen werden.

Technische Information: DANSKE RenoTech, Stand: 06 / 2020

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

#### Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

**Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H.**, A-4320 Perg, Dimbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: [www.synthesa.at](http://www.synthesa.at), E-Mail: [office@synthesa.at](mailto:office@synthesa.at)

 **Niederlassungen und Verkaufsbüros:** 2 x Wien | Amstetten | Haid/Ansfelden | Salzburg-Wals | Kematen/Ibk. | Rankweil | Gratkorn | Seiersberg | Klagenfurt